

Bellas, Edwards, Yamis, Sharinas, Renesmees und Jacobs weiterleben

Ein Vampirleben ist nicht einfach

Von Dyunica

Prolog: Prolog

Bella ein "gewöhnliches" Menschenmädchen und Edward ein Vampir mit vielen Fähigkeiten haben es in ihrer Freundschaft und Liebe nicht leicht gehabt und alle Gefahren die damit verbunden waren, sei es die Gefahren ihrer Unterschiedlichen Herkunft oder andere Vampire überstanden.

Selbst nach der Hochzeit und Hochzeitsnacht, die eine Überraschung danach bereithielt, wo beide nicht dachten, dass dies wirklich möglich sei, haben sie nach vielen Schwierigkeiten doch gemeistert bekommen, eine schöne Tochter zu haben. Die eine Halbvampirin ist. Hierbei schon fast direkt nach der Geburt wurde Bella eine Vampirin. Wo Bella die Wandlung zu einer Vampirin sehr gut hinbekommen hat. Mit einer kleinen Hilfe von Carlisle, der ihr Morphium verabreichte, damit die Schmerzen erträglicher werden würden. Nur war dies umsonst, da selbst dieses sehr starke Medikament es nicht linderte. Doch dies verschweigt Bella Carlisle bis heute!

Nach dem Bella ein wirklicher Vampir geworden ist, begann erst ihr wirkliches Leben, denn sie fühlt sich mehr als lebendig und schätzt dieses einzigartige Leben. Hierbei hätte sie nie gedacht, dass irgendetwas ihr Leben als Vampirin und in ihrer Familie zerstören könnte. Doch leider musste sie die Erfahrung machen, dass die Hoheitsfamilie die Volturi aus Herrschern von Marcus, Aro und Caius bestehen, von ihrer Tochter erfahren haben und so den Clan Cullen angriffen und nur durch die Freunde von Carlisle und Alice Gabe, Aro die Zukunft für Aro zeigte, wie schlecht der Kampf für die Volturi ausgegangen wäre, zum Rückzug zwangen. So Aro viele Vampirschatze mit sehr seltenen Gaben, unter anderem Alice, Bella, Edward und noch drei Vampire mit speziellen Fähigkeiten, in seiner Garde haben wollte. Was sich Aro schmerzlich nach diesem Reifall sehr heftig abschminken konnte.

So lebt nach diesem gewonnen Kampf der Cullen Zirkel, oder auch Clan genannt friedlich im großen Haus. Dabei gehen sie auf das Abi und schreiben sich anschließend nach bestandenen Abi auf die Uni ein, um noch mehr lernen zu können. Besonders Bella hat sich in einigen Unterrichtsfächern eingeschrieben. Wie Geschichte, Mathe, Physik und diverse Sprachen, wie Spanisch, Latein, Deutsch und noch mehr. Was Edward sehr wundert, aber die gleichen Fächer belegt. Hierbei sie auch Musik und

Literatur belegten. Da dies Edward sehr interessiert und er neugierig ist, ob es da nicht doch was Neues zu erfahren gibt. Wobei sich einige aus dem Cullen Clan sich wunderten, aber nicht Carlisle, auch wenn er keine Gedanken lesen kann, so ist es für ihn schon klar gewesen, die beiden Edward und Bella werden sich nicht mehr trennen lassen. Egal um was es da gehen wird. Sie werden den Weg zusammen gehen. So war es im Nachhinein auch für die anderen dann doch nicht mehr verwunderlich, dass sie beide sich für die gleichen Fächer entschieden hatten.

Am Anfang war es alles auch sehr einfach, sie gehen zur Schule und kümmern sich dabei um ihre Tochter, die mittlerweile Erwachsen ist und im Reservat der Quileute mit Jacob lebt. Wie auch in ihren Kindertagen, die sehr kurz waren, beschützt Jacob sie und weicht kaum von ihrer Seite. Selbst als Renesmée später auf einem normalem Kollege geht, bleibt Jacob an ihrer Seite und bewacht sie. Dies geht so weit, dass selbst andere Jungs, Männer nicht in ihre Nähe kommen können. Was sie erst gar nicht lustig fand, aber durch eine Erklärung ihrer Mutter und Vater und dem Stammesältesten, nimmt sie es an und versucht Jacob dazu zubringen, dass er etwas weniger wachsam ist. Was aber leider nur den Erfolg hatte, dass es etwas schlimmer wurde. Daher belässt sie es, wie es ist und nimmt es einfach nur an, dass Jacob sie bewacht.

In dieser Zeit sind auch einige alte Schulkameraden von Bella und Edward auf der Uni, die sie immer wieder treffen und sich fragen, wie die Ehe von den beiden klappt und dabei ist Jessica noch eifersüchtiger geworden. Da sie begriffen hat, dass sie Edward nie hätte haben können. Denn sie war damals zu feige gewesen, ihn anzusprechen und mit ihm zu reden. Das kann Edward auch bei ihr Lesen und Ignoriert diese Gedanken fließend. Aber nicht nur Jessica treffen sie immer wieder in der Uni, auch andere Mitschüler aus ihrer Schule, die in der Parallel Klasse waren.

Eure Dyunica